

Geprellter Schädel

München. Nach dem Bochumer Becherwurf hat sich der Gesundheitszustand von Schiedsrichterassistent Christian Gittelmann (Gauersheim) mittlerweile gebessert. »Er hat noch ein bisschen Kopfschmerzen«, sagte Schiedsrichterchef Lutz Michael Fröhlich am Sonntag bei *Sport1*. Die Bundesligapartie zwischen dem VfL Bochum und Borussia Mönchengladbach wurde am Freitag in der 70. Minute beim Stand von 0:2 von Schiedsrichter Benjamin Cortus (Röthenbach) abgebrochen, nachdem sein Assistent Gittelmann von einem gefüllten Getränkebecher am Hinterkopf getroffen worden war. Bei der unmittelbaren Untersuchung im Krankenhaus wurden bei Gittelmann nach eigenen Angaben eine Schädelprellung und ein Schleudertrauma diagnostiziert. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423017.fußballrealität-geprellter-schädel.html>